

# Alkohol bei Jugendlichen - schon ganz normal ?

Beitrag von „Silicium“ vom 7. März 2012 21:38

## Zitat von Piksieben

Die Tendenz, dass insgesamt weniger getrunken wird, aber das Komasaufen zunimmt, passt zu der Tendenz, dass die Schere zwischen den Schichten immer weiter aufgeht. Kommt mir jedenfalls so vor. So viele Eliteschüler einerseits und hoffnungslose Fälle andererseits.

Unser aller Lieblingszeitung führt Lehrer immerhin auf Platz 4. der alkoholismusgefährdetsten Berufe. Auch in diesem Bereich sind die Ärzte (Platz 1) uns einfach wieder voraus. 😎

<http://www.bild.de/ratgeber/gesun...48104.bild.html>

Mal Spaß beiseite, ich glaube es gibt auch seriöse Statistiken die zeigen, dass Alkoholismus auch bei der Elite sehr verbreitet ist. Wäre mal interessant da wirkliche Daten zu haben. Ich bezweifle nämlich, dass eine hohe Bildung vor Alkoholismus schützt. Denn in streßreichen Berufen mit hoher Verantwortung ist imho der Griff zu Suchtmitteln durchaus wahrscheinlich. Also nicht nur, wenn man arbeitslos und perspektivlos ist. Allein schon wie manche korrigierten Klausuren gewisser Lehrer damals geduftet haben, konnte man sich als Schüler Einiges denken. Hat jemand Daten?